

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 4

Illustration: Ein paar Wochen nach Nürnberg: Naziumtriebe in aller Welt!
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

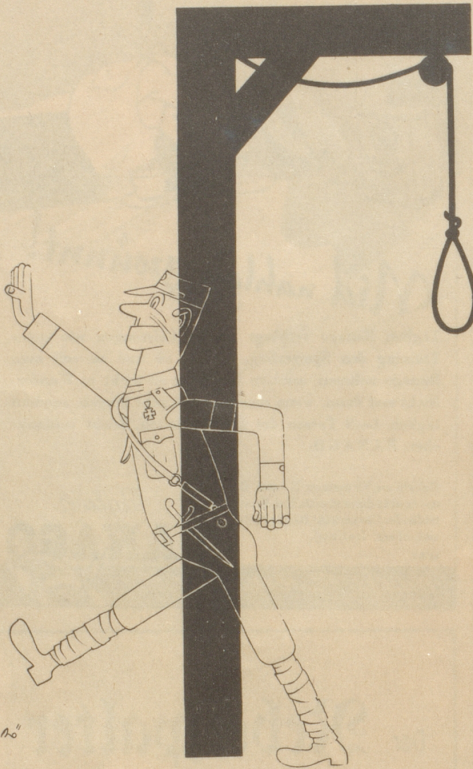
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein paar Wochen nach Nürnberg: Naziumtriebe in aller Welt!

**Stellt Blutgericht an Blutgericht
Die Bonzen umzubringen —
Des Führers Geist erhängt ihr nicht
Mit Millionen Schlingen,
Der trampelt weiter seine Bahn
Mit krampfgewohnten Haxen,
Denn gegen Herrenmenschenvahn
Ist noch kein Hanf gewaxen.**


Späte Rache

Vor einigen Jahren machte sich Bernard Shaw über alles Amerikanische lustig, was viele Yankee-Zeitungen in Weißglut versetzte und zu Protestartikeln herausforderte. Ein Zeitungsherausgeber legte seine Wut indessen aufs


Eis, bis Shaw eine mit großer Reklame angekündigte Reise nach Miami in Florida unternahm. Die Zeitung veröffentlichte einen ausführlichen Bericht über die Ankunft von Frau G. B. Shaw. «Frau Shaw nahm an diesem und an jenem Bankett teil. Frau Shaw sagte

dies und Frau Shaw sagte das. Frau Shaw tat dies und Frau Shaw tat jenes usw.» Am Ende des langen Berichtes war beiläufig erwähnt: «Frau Shaw war von ihrem Mann, Georg Bernard Shaw, einem Schriftsteller, begleitet.»

Aus dem Amerikanischen übertragen von C. K.



*In der Treffpunkt-
singt
und spielt
Hugo Frey*



ZÜRICH b. Bahnhof Stadelhofen

*Schone Deinen Magen
u. trink Weisflog Bitter!*

CINA

NEUENGASSE 25 TELEPHON 2 75 41
WALLISER WEINSTUBE
RESTAURANTS «AU PREMIER»
GRILL-ROOM «CHEZ CINA»

BERN